

Gefragt sind Spielwitz und Schußkraft!

Fußball ist Volkssport Nr.1 in Deutschland. Jedes Wochenende erhitzen sich daran Millionen von Gemütern – bei denen, die aktiv mitmachen und bei denen, die zuschauen. Fußball ist Aufregung und Entspannung zugleich.

Damit in allen Ihren Geldangelegenheiten kein Schuß danebengeht, sollten Sie unseren erfahrenen Geldberatern vertrauen. Wenn's um Geld geht, zeigen sie Spielwitz und Durchstehvermögen. Mit ihrer Beratung steht's von vornherein 1:0 für Sie.



STÄDT. SPARKASSE

unsere Sparkasse in unserer Stadt



1. Vorsitzender Gerhard Rosentritt
Ebersbergstraße 2, 8720 Schweinfurt, Tel. 09721 / 33061

Auf ein Wort!

Ich hoffe, daß für Sie liebe Mitglieder das neue Jahr zu Ihrer Zufriedenheit begann. Für unseren Verein wird das erste Quartal hauptsächlich aus geselligen Veranstaltungen bestehen, denn der Winter fordert am Jahnplatz von den Sportlern seinen Tribut.

Die anstehenden Faschingsveranstaltungen, der Jugendehrenabend und nicht zuletzt die **Mitgliederjahreshauptversammlung am 27.3.87** sind die herauszuhebenden Veranstaltungen des ersten Quartals.

Während der Mitgliederversammlung findet die Ehrung für langjährige Mitgliedschaft statt. Schon diese Tatsache sollte einen guten Besuch der Veranstaltung gewährleisten. Ich würde mich freuen wenn ich recht viele Mitglieder an diesem Abend am Jahnplatz begrüßen könnte.

1987 kann für unserem Verein ein sportlich gutes Jahr werden. Unsere Turner fahren zum Deutschen Turnfest nach Berlin - die Fußballer sind auf dem Sprung in die Bezirksliga - und unsere Korbballabteilung feiert ihr 50-jähriges Bestehen. Grund genug für uns alle sich auf sportliche Ereignisse zu freuen.

Mit dem kommenden Frühling wird auch unser Jahnplatz wieder aus seinem Winterschlaf erwachen. Dann könnten "Sie" wieder mal was für Ihren Körper tun. Turnen - Leichtathletik, Volleyball, Korbball, Faustball - Fußball und Tennis erwarten "Sie".

Ich würde mich freuen, wenn dies ein Jahr wäre, wo viele passive Mitglieder aktiv am Vereinsgeschehen teilnehmen würden. Die entsprechenden Übungsleiter haben wir, was wir noch brauchen sind "Sie".

Bis dann
Ihr
Gerd Rosentritt

!! Bitte vormerken !!
Nächster Redaktionsschluß: 29. 4.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

© Impressum:

Herausgeber: TV Jahn 1895 e.V. Schweinfurt

Verantwortlich: Gerhard Rosentritt, Ebersbergstr. 2, 872 Schweinfurt, Tel. 33061

VZ-Red.: Karlheinz Niebel, Sennfelder Str.45, 8726 Gochsheim, Tel. 62251

Gestaltung, Satz u. Druck: H. + R. Kress, Weyerer Str. 2, 8722 Sennfeld, Tel. 68563



**Hagenmeyer
Bier** ...und kein
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



Hoch - Tiefbau
Erdbau
Tennisplatzbau
Containerdienst



**RUDOLF
PFISTER**

872 SCHWEINFURT
RHONSTRASSE 20
TELEFON *09721-21410

müller
burger



AUTO-REPARATUR-WERKSTÄTTE
ROSSBRUNNSTRASSE 19½ - TEL. 0 97 21/2 16 75
8720 SCHWEINFURT

Wer Was Wann Wo

Wer	Was	Wann	Wo
Turnen:	Jahrgangsturnen-Turnerinnen	4.4.87	DJK-Halle SW
	Turner	5.4.87	DJK-Halle SW
	Willi-Walter-Pokalturnen (Schwimmen u. Laufen alle Klassen)	16.5.87	Arnstein
	Deutsches Turnfest ab Jhrg. 74	31.5.-7.6.87	Berlin
Leichtathletik:	Kreiswaldlauf	29.3.87	Jahnplatz
	Bahneröffnung	25.4.87	Stadion SW

Hilfe....

Die Turnabteilung sucht dringend einen Übungsleiter, oder Übungsleiterin zur Mithilfe im Kinderturnen!

Weitere Auskunft: Reinhold Grebner, Tel. (09721) 3560

Gut versorgt aus einer Hand

STADTWERKE SCHWEINFURT

Bodelschwingstraße 1 · Telefon 931 - 1

sichern zuverlässige und preiswerte Versorgung mit

STROM • GAS • WASSER • FERNWÄRME • VERKEHR



**Hagenmeyer
Bier** ...und kein
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



Schöll-Schuhmoden

Schuh-chic

für die ganze Familie

SCHWEINFURT · Rückertstraße 7



grasberger

das Fachgeschäft am Zeughaus

mit den Abteilungen **Baubeschlag - Baubedarf - Eisenwaren -
Werkzeuge - Heimwerker-Bedarf - Feld und Garten - Öfen
Herde, Kühlgeräte, Waschmaschinen - moderner Hausrat**
mit insgesamt über 50000 Artikeln alles unter einem Dach!

Sie kaufen bei uns richtig – wir führen auch Zubehörteile und sind für Sie da,
wenn's um Ersatzteile und Reparieren geht!

Man geht zu Grasberger in Schweinfurt, weil es sich lohnt.

.....Wichtiger Termin.....Wichtiger Termin.....

Jahreshauptversammlung mit Ehrung verdienter Mitglieder am 27. März
1987 um 19.30 Uhr im Vereinsheim. Wir bitten um zahlreichen Besuch.

Die Vorstandschaft

...Wichtiger Termin...Wichtiger Termin...

DIE LOCKE

...na klar!

**In
Gochsheim**

**Lässig
Oder
Chic
Kurz oder
Elegant**
wie auch immer ...

Ihr Friseurgeschäft
in
**8726
Gochsheim**
Bernhardtstraße 14
Tel.: 61399
Inh.: Margitt Rosentritt

W O E S M O D E G I B T :

Schönberger
SPORTSWEAR

**COTTON
HOUSE**

RÜCKERTSTRASSE 9 · SW · TEL. 2 53 23 · ZEHNTSTRASSE 7 · SW



H + R KRESS

Schnelldruck · Fotosatz · Fotokopien
Sennfeld · Weyererstraße 2 · Tel. 6 85 63

h.Ritter

ALLIANZ AM THEATER

- Versicherungen
- Bausparkassen

An den Schanzen 9 · 8720 Schweinfurt · Tel. (09721) 22455

DENKEN SIE BITTE BEIM EINKAUF AN UNSERE INSERENTEN

Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten der VZ berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeigen die Herausgabe unserer VZ in dieser Ausführung ermöglichen.

Stellen Sie sich ruhig als Mitglied des TV Jahn vor. Der Geschäftsinhaber freut sich, Sie kennenzulernen.

Ihre VZ-Redaktion



**Hagenmeyer
Bier** ...und kein
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



Abteilungsleiter: TURNEN
Reinhold Grebner, Harald-Hamberg-Str. 16, Schweinfurt,

Tel. 3560

Mehr Lebensfreude durch Turnen!

Unsere vier Kursangebote in Zusammenarbeit mit der VHS Schweinfurt fanden regen Zuspruch. 68 Personen von der VHS nahmen daran teil. Dies sollte auch für unsere Vereinsmitglieder und Freunde ein Ansporn sein. Mit einem Bekannten wird der erste Weg leichter, reinschauen, oder gleich mitmachen! **Kurs 473** Mach mit, bleib fit! Leitung Renate Haas, Celtis-Gymnasium Mittwoch 20-21 Uhr. **Kurs 476** Seniorengymnastik Männer, Leitung Franz Laus, Celtis-Gymnasium, Freitag 20-21.30 Uhr. **Kurs 478** Beatgymnastik, Leitung Elke Büttel, Celtis-Gymnasium, Montag 19-20 Uhr. **Kurs 474** Skigymnastik, Leitung Manfred Weichsel, Kerschensteiner Schule, Freitag 18.30-20.00 Uhr.

Turngauwandertag am 21. September 1986

Bereits zum drittenmal in Poppenhausen unter sachkundiger Führung von Altbürgermeister H. Mai. Er informierte die ca. 80 Wanderer über die Besonderheiten dieser Landschaft, die als Vorrhön bezeichnet wird. Nach dem Marsch konnten wir die Gaumenfreuden der Gaststätte des Vereinsheims genießen. Ein geselliges Beisammensein schloß sich an. Die Turner des TSV Poppenhausen stellten wieder unter Beweis, daß sie hervorragende Organisatoren für Turn- und Wanderveranstaltungen sind.

Rundenkämpfe im Geräteturnen

Die letzte Wettkampfveranstaltung des Jahres 1986 fand am 25./26. Oktober statt. Vier Mannschaften nahmen daran teil. Unsere Turner und Turnerinnen erreichten den 1., 3., 6. und 7. Platz.

Turn- und Sportschau am 7. Dezember 1986 im Celtis-Gymnasium

Unsere Turn- und Sportschau erfreut sich immer größerer Beliebtheit, dies bewies die große Besucherzahl in diesem Jahr. Die Übungsleiter der Turnabteilung hatten ein buntes Programm unter dem Motto "Turnen, ein vielseitiges und heiteres Vergnügen" zusammengestellt. Kondition und Sprungkraft forderte das laufende Kastenturnen von den Jüngsten bis zu den Jugendlichen. Die Frauengymnastikgruppe leistete ihren Beitrag mit einer rhythmischen Ballgymnastik. Mit dem beliebten Minitrampolinspringen der Kinder ging es weiter. Viel Beifall und Gelächter ernteten die Jugendturnerinnen für ihr originelles und lustiges Trampolinspringen unter dem Motto "Der alte Turnvater Jahn hätte sowas niemals getan". Spannend wurde es bei der Staffel, bis endlich der Sieger ermittelt war. Einen Ausschnitt aus ihrer Übungsstunde gab eine kleine Abordnung aus der Beatgymnastik. Es folgten die Jugendturnerinnen mit dem Tanz "Trickle, trickle". Manege frei für die Jahnkätzchen" hieß es nun für die Kleinkinder ab zwei Jahren. Anschließend zeigten Wettkampfturnerinnen ihr Können am Boden, während die anderen Kinder eifrig am Stufenbarren turnten. Spielerische Gymnastik macht allen Kindern Spaß. Das bewies der Beitrag "Kinder am Schwungtuch". Jugendliche der Volleyballabteilung als Gäste gaben eine kurze Lehrvorführung. Der Tanz der sechs- bis neunjährigen Mädchen "Littli dancing doll" war ein netter Abschluß des Programms. In der Pause sorgten Frauen aus der Gymnastikgruppe mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl der Gäste. An dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an die tüchtigen Helferinnen, die den Erlös der Jugendkasse zur Verfügung stellten. Anschließend wurden 63 Sportlerinnen und Sportler für gute Plazierungen geehrt. Eine kleine Nikolausfeier rundete die gelungene Veranstaltung ab.



**Hagenmeyer
Bier** ...und kein
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





im Ausschank
in allen
WERNER - BRÄU
Gaststätten



Fetzer Samen

Großhandel: Siebenbrückleinsg 8, Tel. 09721/ **18193**
Laden: Postplatz 17 Tel. 09721/
8720 Filiale SCHWEINFURT



Ihr
Betten- und Aussteuer-
Fachgeschäft
mod. Bettfedernreinigung

Schweinfurt - Luitpoldstraße 29 - Telefon 2 29 84



Kleine Leute im großen Turnverein!

Kinderturnen soll Spaß und Freude machen, kleine Kinder entwickeln mehr Phantasie, als man meinen sollte. Kinderturnen in Verbindung mit Tänzen und Vorführungen regen das eigene "Mitmachen" des Kleinkindes an. Um das alles ins rechte Licht zu setzen, erfordert es ein möglichst frühzeitiges Beginnen. Ein so praktiziertes Kinderturnen ist für alle Beteiligten immer ein großes Erlebnis. Alle Teilnehmer und Zuschauer waren auch bei der Turnschau hellauf begeistert, als die kleinsten Jahnkätzchen ihre Vorführung zum Besten gaben. Manche Eltern, die noch ihre Jüngsten abseits stehen lassen, sollten sich überlegen ihren Kindern dieses Turnen und Spielen nicht vorzuenthalten. Der TV Jahn wartet auf Nachwuchs, schickt eure Kinder zum Kleinkinderturnen, sie werden fachmännisch betreut von Übungsleiterin Ella Meister und Helferin Karin Thanner.

Termine 1987 — 17.2. Fasching - SG Eltmann, 17.3. TV Jahn, 14.4. TV Haßfurt, 18.-24.5. Urlaubsfahrt.

Ergebnis der Wahlen in der Hauptversammlung der Turnabteilung vom 27.1.1987
Abteilungsleiter: Reinhold Grebner, **Vereinsturnrat Beisitzer:** Ella Meister, Renate Haas, **Männerturnen:** Franz Laus, **Stellv.:** Hans Schneider, **Frauengymn.:** Renate Haas, **Stellv.:** Ella Meister, **Beatgymn.:** Elke Büttel, **Stellv.:** Sabine Griebisch, **Schülerturnen:** Reinhold Grebner, **Schülerinnenturnen:** Ella Meister, Renate Haas, **Stellv.:** Anja Bäcker, Sabine Guhr, Kathrin Haas, **Kleinkinderturnen:** Ella Meister, **Stellv.:** Karin Thanner, **Schriftführerin:** Renate Haas.



Hagenmeyer
Bier ...und kein
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





Wir führen für Sie durch
schnell — zuverlässig — preisgünstig

UMZÜGE und TRANSPORTe

8721 Euerbach
 Telefon 0 97 26 / 17 40

Wir übernehmen für Sie
LAGERUNG und AUSLIEFERUNG
 Verschiedene Fahrzeuge sowie Lagerhalle vorhanden



Ignaz-Schönstraße 38 · Tel. 09721 / 87183 · 8720 Schweinfurt

Krönlein

BAUEN
 WERKEN
 WOHNEN
 SCHENKEN
 GARTEN
 FREIZEIT

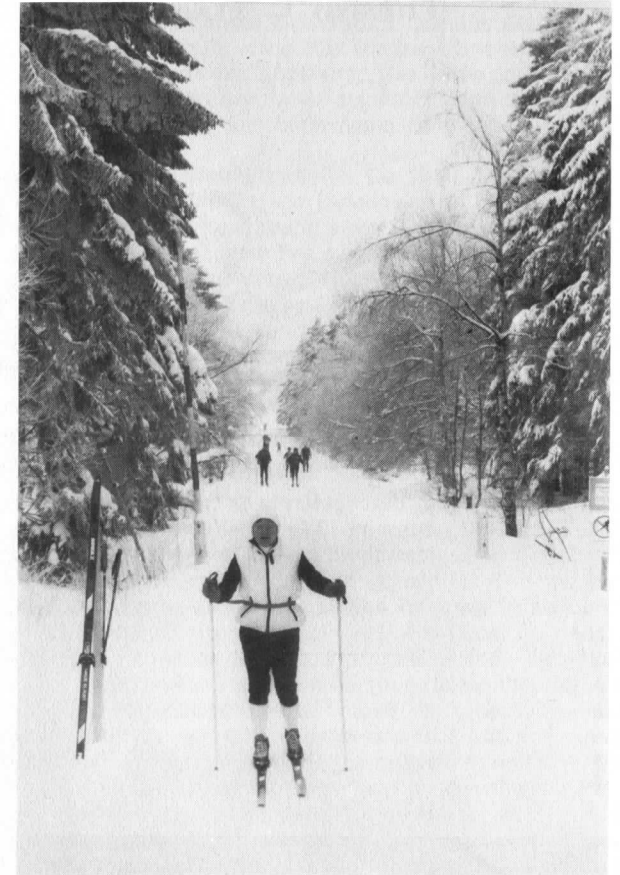


DAS GROSSE SCHWEINFURTER
 FACHGESCHÄFT

▶ CITYGESCHÄFT IN DER KESSLERGASSE
 FACHMARKT FÜR BAUBEDARF (HAFEN)
 CARL-ZEISS-STRASSE

Loipen in der Rhön

Nur wenige Kilometer hinter der bayerischen Landesgrenze im hessischen Teil der Rhön liegen die gut gespurten Loipen "Schwabenhimmel" und "Roter Rain". Die Anfahrt erfolgt über Bischofsheim auf der B 278 in Richtung Ehrenberg/Wüstensachsen. Nach etwa 2,5 km hinter dem "Rhönhäuschen" (bayrisch) erreicht man den Parkplatz "Moordorf". Hier beginnt dann die Loipe "Schwabenhimmel". Vor allem Skiwanderer und Langläufer kommen in diesem ca. 800m hoch gelegenen Gebiet auf ihre Kosten. Durch von Eis und Schnee märchenhaft verzauberte Wälder führt die



Spur vorbei an Ulsterquelle zur Schutzhütte des SK Wüstensachsen. Hier kann man bei heißer Rhönwurst und Jägertee (oder Rhöndiesel) eine Pause einlegen. So gestärkt ist die Strecke zurück leicht zu bewältigen. Die Loipe "Roter Rain" beginnt in Ehrenberg am Parkplatz (beim Gasthaus "Dachdecker"). Die sehr abwechslungsreiche und gut gespurte Loipe führt auf halber Strecke auch an der Hütte des SK Wüstensachsen vorbei. Hier ist auch eine ausgezeichnete Abfahrtspiste mit Skillift für Ski alpin. Wer also den Winter von seiner schönsten Seite kennenlernen will, auf zum Wintersport in die märchenhafte Winterpracht der Rhön.

K.-H. Niebel



**Hagenmeyer
 Bier** ...und kein
 anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
 TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



HIMMEL, HARSCH UND FIRN

ALTER SKIFAHRRER-FLUCH



Himmel, Harsch und Firn - Fußballer-Skifreizeit in Sölden

Eine zum drittenmal durchgeführte Skifreizeit, diesmal in Sölden im Ötztal, war wieder eine tolle Sache. Mit insgesamt 49 Personen erfolgte am Samstag, 3.1.87 um 7.30 Uhr die Abfahrt. Am Tag vorher wurden bereits Ski und Koffer im Bus verstaut. Nach einer problemlosen Fahrt auf der BAB Nürnberg - München waren wir bereits um 11.00 Uhr in Allershausen. Beim "Fuchswirt" waren wir angemeldet und konnten wohlgestärkt die Weiterreise antreten. Leider hatten wir jetzt Pech. Ein kilometerlanger Stau behinderte uns an der zügigen Weiterfahrt. Schließlich kamen wir um 19.00 Uhr in Sölden an. Geplant war die Ankunft für ca. 16.00 Uhr! Vor der Zimmerbelegung stärkten wir uns erst einmal mit einem deftigen Abendessen. dies war gleichzeitig der Beginn unserer Halbpensions-Verpflegung. Danach ging das Kofferschleppen und Zimmerbelegen noch einmal so flott. 30 Personen wohnten im "Grauen Bär", 19 Personen in der 50m entfernten Frühstückspension "Felsneck". Um 21.00 Uhr saßen bereits die ersten beim "Jagatee". Geldeinsammeln für die 6-Tage-Skipässe (Erwachsene 1.400 S, Kinder 900 S) war die Aufgabe, die es noch an diesem Abend zu erledigen galt. Schließlich wollten die ersten früh um 8.30 Uhr mit der Gletscherbahn zur Mittelstation (2.170m) oder gar auf den 3.068m Gaislachkogel. Auch das klappte. Dank Herrn Wagner, Geschäftsführer vom "Grauen Bär", erhielten wir für unsere Gruppe einen Nachlaß in Form von Freikarten. Für die nächsten 6 Tage konnte nun jeder seiner Leidenschaft - Skifahren - frönen. Bei herrlichem Sonnenschein, bei Sturm und heftigem Wind, bei Schneefall und diesigem Wetter, immer waren die "Jahner" auf der Piste. Und erst recht beim Aufwärmen in "Eugens Obstler Hütte" oder beim Einkehrschwung zur Mittagszeit in Hochsölden. Die Langläufer unter uns hatten in Sölden nicht die tollen Loipen vor der Tür, wie z.B. in Ramsau. In Sölden selbst war nur eine kleine Loipe, so gerade recht für die Zeit zwischen Frühstück und Mittagessen. Ansprechende Möglichkeiten fanden die Langläufer schließlich in Zwieselstein oder in Langenfeld, dem Langlauf-Dorado im Ötztal. Allerdings mußten sie mit dem Skibus oder gar mit dem Taxi dorthin fahren. Alles in allem kamen auch unsere Langläufer zu ihrem Vergnügen.

Neben den sportlichen Aktivitäten wurde auch für die Geselligkeit etwas getan. Im Gemeinschaftsraum im "Grauen Bär" brachten die Gesellschaftsspiele viel Spaß und Gaudi. Beson-



**Hagenmeyer
Bier ...und kein
anderes**

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



ders zu erwähnen sind die lustigen Spiele am offenen Kamin im Cafe Philip! Tritsch-Tratsch hieß es und dann gings los: Aber "Pst"-nichts wird verraten. Schließlich wurden wir 7 mit einem doppelten Obstler, Marke "Rauschi", für unser Kommen entschädigt. Oder der Glühweinabend im Felseneck mit einer ausgezeichneten Brotzeit, vorbereitet von Irene Griebisch und serviert von Edgar Kraus. Schließlich die Rodelfahrt von der "Löplealm". Das waren doch 3 Erlebnisse an einem Stück: Erst die verwegene Taxifahrt bis zur Gaislachalm, dann der Fußmarsch beim spärlichen Fackellicht zur Löplealm mit anschließendem Hüttenabend und schließlich die Schlittenfahrt zurück nach Sölden.

Bei allem Spaß und aller Freude gab es auch einige Wermutstropfen. Ca. 10 (!) Jugendliche und Erwachsene mußten wegen fiebriger Erkrankung und starkem Husten das Bett hüten. Dazu kam dann noch im Nachhinein der Bruch (der erste überhaupt) eines Daumens. Susanne Schuster war am Donnerstag gestürzt und hatte am nächsten Tag einen dicken Daumen. Der Arzt in Schweinfurt diagnostizierte schließlich den Daumenbruch. Trotz einiger Wehwehchen bestiegen wir am Samstag, den 10.1.87, gutgelaunt unseren Alka-Bus. Um 9.15 Uhr starteten wir zur Heimreise. Nach einer Fahrt ohne Stau und einer Stärkung, wieder in Allershausen, kamen wir um 10.00 Uhr in Schweinfurt an. Günter Schuster, unser Fahrer (ein toller Bursche) hatte uns wieder sicher heimgebracht.

Zum Abschluß der Skifreizeit werden wir uns im April oder Mai zu einem Diaabend versammeln und nette Erinnerungen austauschen.

Nach Ried im Zillertal (1983) und Ramsau am Dachstein (1985) heißt es vielleicht 1989 wieder: HIMMEL, HARSCH UND FIRN!

K.-H. Heber



**Hagenmeyer
Bier ...und kein
anderes**

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





**„Echt chic... bei uns
ist Freizeit groß in Mode!“**

Am Theater in Schweinfurt



Ski-Schule + Sport-Reisen



Rund um das
Geschäft
Rückvergütung
Parkhaus
Hadergasse



...garantiert gut beraten! ZENTRASPORT



Abteilung: FUSSBALL

Michael Böhme, Dittelbrunnerstr. 45, Schweinfurt, Tel. 45566

Verdiente Winterpause

Auch in den beiden ersten Rückrundenspielen gegen den FC Altstadt (3:3) und gegen den TSV Eßleben (4:2) setzten wir unsere Erfolgsserie fort. Mit einem Vorsprung von 7 Punkten gegenüber dem FC Hammelburg konnten wir beruhigt in die Winterpause gehen.

Einmal Abstand nehmen vom Fußball, war die Devise, es gibt ja auch noch andere Hobby's. Z.B. das Schafkopfrennen. Der Zieleinlauf war diesmal 1.) M.Böhme, 2.) H.Friedrich, 3.) H.Koch.

Zu unserer gut besuchten Weihnachtsfeier (145 Pers.) ließ Günter Hofmann mit einem Diavortrag das Jahr 86 noch einmal Revue passieren. Herbert Koch trug seinen Nikolausvortrag in Mundartreimen vor, in denen er die "Schlitzohren" in unserer Abteilung besonders hervorhob. Zu einem bislang einmaligen Jubiläum konnten wir Karl-Heinz Heber gratulieren. 750 Spiele absolvierte er für den TV Jahn. Wir wünschen ihm weiterhin noch recht viele Spiele in unserer AH-Mannschaft.

Bereits am 2. Weihnachtsfeiertag aber ging es mit dem Fußball weiter. Die 1. Hallen-Stadtmeisterschaft stand auf dem Programm. Konnte am Vormittag noch die Bayernligamannschaft des FC 05 mit 3:0 bezwungen werden, so ging uns am Nachmittag in den Überkreuzspielen gegen den FC 05 und die DJK die Puste aus. Am Schluß belegte unsere Mannschaft einen standesgemäßen 4. Platz.

"Skifreizeit in Sölden"! zum 3. Mal organisiert von Karl-Heinz Heber. Extra Bericht auf S.17. Bereits einen Tag nach unserer Rückkehr aus Sölden stand die Kreismeisterschaft im Hallenfußball auf dem Terminkalender. Noch etwas müde von den strapaziösen Tagen und Nächten erreichten wir dennoch die Endrunde, schieden dann aber gegen die FTS SW kanpp mit 3:2 aus. Eine Woche später begann die Vorbereitung für die restlichen 13 Spiele der Rückrunde. Vom 16.1. - 18.1.1 fand zum 6. Mal das Trainingslager im Falkenheim in Aura statt. Die Organisation wurde von den Mannschaftskapitänen der 1. und 2. Mannschaft Werner Spallek und Bernd Elflein übernommen. Bei der Durchführung, besonders beim Zubereiten der Mahlzeiten, wurden sie tatkräftig von Gerald und Uwe Griebisch unterstützt. Der Rest der Mannschaft war zum Spüldienst eingeteilt. Nach dem Gemeinschaftsabend am Freitag, wo besonders die "Zocker" auf ihre Rechnung kamen, bat Trainer Rudi Ziegler am Samstag früh zum Training. Nach dem Mittagessen versuchten wir als Tischtennisspieler zu Tunierehren zu kommen, und abends war dann Geselligkeit, Spiel und Gesang "Trumpf". Hüttenwirt und Mannschaftsbetreuer Georg Gropp hatten alles im Griff. Am Sonntag wanderten wir nach Aura und genehmigten uns einen Frühschoppen. Nach dem Mittagessen und anschließender Quartierreinigung war ein schönes aber auch anstengendes Wochenende zu Ende.



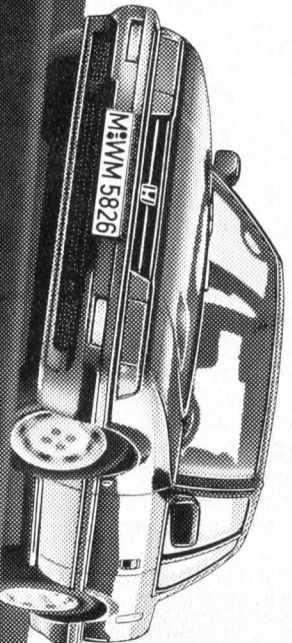
**Hagenmeyer
Bier** ...und kein
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



H **HONDA**

Mitreißend. Das 16V-DOHC-Coupé.
Honda Prelude EX 2.0i-16V.



Sein Charakter baut auf grammierte Kraftstoff-Leistung: 2.0l-Ventil-Triebwerk mit 2 obenliegenden Nockenwellen (DOHC). 101 kW (137 PS). Pro-

grammierte Kraftstoff-einspritzung (PGM-FI). 0-100 km/h in 8,3 sec. Spitze über 200 km/h. Die Probefahrt sagt alles.

HÄCKNER AUTOMOBILE GmbH
Porschestrabe 4
8720 Schweinfurt
Telefon 097 21 / 6502-17

Ihr Sport-Profi in Schweinfurt

sport-geyer

Roßmarkt 16 · ☎ 097 21/213 25

Nehmen Sie uns beim Wort - am besten sofort!

Bis zum 1. Verbandsspiel am 7. März haben wir noch einige Wochen Zeit uns vorzubereiten. Rudi Ziegler hat mit der gewohnten Sorgfalt ein entsprechendes Trainingsprogramm ausgearbeitet. Unter anderem steht noch 1. Vorbereitungsspiel auf dem Terminplan. **Sa. 21.2. in Gerolzhofen 1. u. 2. Mannschaft.**

Am 8.3. beginnt dann die Jagd auf den "Tabellenführer", auf unsere Mannschaft, dann müssen wir topfit sein. Auf keinen Fall dürfen wir uns auf unseren Lorbeeren ausruhen. Auch ein 7-Punktevorsprung, ist leichtfertig, schnell verspielt. Wir alle haben aber das Vertrauen zu dem Können unserer Mannschaft und zu Trainer Rudi Ziegler, daß wir das große Ziel "Bezirksliga" erreichen.

Die ersten 3 Verbandsspiele unserer 1. Mannschaft: **So. 8.3. in Schraudenbach, So. 15.3. gegen Nüdlingen, So. 22.3. in Garitz. Anfangs März setzen auch unsere Reserve, die AH und die Jugendmannschaften ihre Verbandsspiele fort. Viel Erfolg allen Teams, besonders aber unserer A-Jugend, daß sie den drohenden Abstieg noch abwenden kann. Der Spielgemeinschaft SG Sennfeld/TV Jahn B-Jugend wünschen wir, daß die Meisterschaftsträume in Erfüllung gehen.**



Beim Hallenturnier in Sennfeld (v.l.) Trainer Rudi Ziegler, Betreuer Georg Gropp u. Spielführer Werner Spallek (Foto: Niebel)



**Hagenmeyer
Bier** ...und kein
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





Das Restaurant
der griechischen Gastlichkeit.

Welche Speisen ein Mensch ißt
solche Speisen essen seine Götter

KALIV OREXIN

Guten Appetit bei
Ouso · Wein · Metaxa
Familie Stelios Moissidis
Höllental 28 · Tel. 09721/ 31931
8720 SCHWEINFURT

Uehlein's Fleischwaren



8720 Schweinfurt
Niederwerrner Straße 70
Telefon (09721) 82551

Isolierungen – Wärmedämmung
für Neubau + Altbausanierung



- Zimmerei
- Treppenbau
- Innenausbau
- Pergolen
- Holzfußböden
- (Spanplatten)

HELMUT ANKENBRAND



8720 Schweinfurt · Am Breiten Weg 16
Telefon (0 97 21) 4 16 77



Abteilungsleiter: KORBBALL
Günter Rudloff, Max-Planck-Str. 8, Schweinfurt, Tel. 84505

50 Jahre Korbball im TV Jahn

Es war im Jahre 1937, als man sich beim TV Jahn SW entschloß die Sportart Korbball zu spielen. Unter der Leitung von Adolf Grimmer fanden sich seinerzeit eine Anzahl Turnerinnen zusammen und spielten diese neue Sportart mit Begeisterung und jetzt sind es bereits 50 Jahre, daß im TV Jahn dieser Sport ununterbrochen und mit wechselnden Erfolg betrieben wird. Aus diesem Anlaß wird am 28./29.3. in der Landkreisturnhalle ein Landesoffenes Hallen-Korbballturnier veranstaltet. Am 26./27. Sept. folgt dann unser traditionelles Bundeoffenes Korbballturnier auf dem Jahnplatz und am 10. Okt. wird die Aktion "50 Jahre Korbball im TV Jahn" mit einem Festabend abgeschlossen.

Im aktuellen Sportbetrieb läuft z.Zt. die Hallenrunde 86/87, wobei unsere 1. Frauenmannschaft in der Bezirksklasse um den Klassenerhalt kämpft. Neben sehr knappen Niederlagen (meistens nur 1 bzw. 2 Korbtreffer Unterschied) konnten nun auch einige positive Ergebnisse erzielt werden, womit noch eine Chance zum Klassenerhalt gegeben ist. Der derzeitige Stand am Tabellenende: **6. TSV Schwebheim 6:18 P., 7. TV Geo.II 6:18 P., 8. TV Jahn 5:13 Punkte.** Vielleicht gelingt es, aus den restlichen 5 Spielen die noch erforderlichen Punkte zu ergattern. Die 2. Frauenmannschaft konnte am 2. Spieltag 4:2 Punkte erringen u. befindet sich jetzt im Mittelfeld der Tabelle. Sollte am letzten Spieltag noch ein Sieg gelingen, dürfte die weitere Zugehörigkeit zur Kreisliga B1 gesichert sein.

Die 3. Frauenmannschaft, die vorwiegend aus der Jugend des letzten Jahres ausgeschiedenen Spielerinnen gebildet wurde, gelang in der Kreisliga D1 mit 6:0 Punkten ein erfolgreicher Start. Ein gleicher Erfolg gelang auch am 2. Spieltag, womit die "Dritte" nun mit 12:0 Punkten alleiniger Tabellenführer ist und gute Aussichten auf die Meisterschaft haben dürfte.

Die stark dezimierte Jugend hat inzwischen auch den 2. Spieltag hinter sich. Aus den hohen Niederlagen 1:8, 2:8, 0:5 bzw. aus den wenigen erzielten Treffern kann man sehr gut den mangelhaften Trainingsbesuch erkennen. Erfreulicheres gibt es aus der Schülerabteilung zu berichten. Die Schülerinnen, die jetzt in der Kreisliga B1 spielen, liegen z.Zt. mit unerwarteten 10:2 Punkten an 2. Stelle und haben am letzten Spieltag die Chance noch ganz vorne zu landen, wenn sie gegen TV Oberndorf erfolgreich sein sollten. Mit großem Eifer bestritten unsere Minischüler ihren 1. Spieltag, bei dem sogar das 1. Spiel gewonnen werden konnte. Bereits am 16.1.87 war der Meldetermin für die Feldrunde 1987, zu der von uns 2 Frauen-, 1 Schüler- und 1 Minischülermannschaft (bis 10 Jahre) gemeldet wurde. Eine Jugendmannschaft konnte aus personellen Gründen leider nicht mehr gemeldet werden. Um die derzeitige Spielklasse evtl. nicht zu verlieren, wurde eine Spielgemeinschaft mit der Jugend des SC 1900 SW, welche die gleichen personellen Probleme hat, in Erwägung gezogen. Ob diese Möglichkeit genutzt werden kann, ist z.Zt. noch nicht endgültig geklärt.

Im letzten Jahr erreichten 2 Spielerinnen die für Ehrungen vorgesehene Spielanzahl. Im Rahmen unserer Weihnachtsfeier wurden: **Tatjana Rudloff** für 400 Korbballspiele und **Ilse Walter** für 500 Korbballspiele für den TV Jahn geehrt.

Der 1. Spieltag im Neuen Jahr war für unsere Abteilung recht erfolgreich, denn von 16 möglichen, konnten 15 Pluspunkte erspielt werden. Schön wäre es, wenn das Glück zum Erfolg in unserem Jubiläumsjahr noch etwas anhalten würde.



**Hagenmeyer
Bier** ...und kein
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



Lackschäden am Auto?



Wir sind Spezialist
für Teil- oder
Ganzlackierungen.



Auto-
Lacke

Der Lackierer für Ihr Auto
HESSLER

Karosserie-
Reparaturen  Auto-
lackiererei

Ludwig - Str. 28, 8721 Niederwern
Tel. 0 97 21/4 85 18



Das Bild zeigt die Jugendmannschaft, die in der Feldrunde 1986 in der Kreisliga A1 einen hervorragenden 3. Platz belegte. Ob. Reihe v.l.: D.Haupt, E.Poerschke, C.Völkel, G.Niemeyer, N.Sachse, unt. Reihe: E.Scheidel, M.Gropp, A.DiTrocchio. Es fehlt S.Lutz.



Abteilungsleiter: **LEICHTATHLETIK**
Reinhold Griebisch, Theresienstr. 9, Schweinfurt, Tel. 26357

Jahn - Leichtathleten erfolgreich beim Hallenwettkampf

Als am Samstag, den 14. Dezember 1986 die Weihnachtsfeier der Leichtathleten des TV Jahn stattfand, traf sich die Jugend mit Eltern zum alljährlichen Jahresausklang. Wie in jedem Jahr, stattete der Nikolaus den Sportlern einen kleinen Besuch ab, und überreichte allen ein kleines Geschenk. Der Lichtbildvortrag von Hans Friedrich war eine willkommene Abwechslung.

Den Rückblick über die Erfolge der Sportler wurde von unserem Abt.-Leiter R. Griebisch vorgelesen. Der Nachmittag klang mit einem gemütlichen Beisammensein aus. Nach der langen Winterpause, traten unsere Leichtathleten zum ersten Wettkampf am 1.2.87 in der Halle der TG Schweinfurt an. 26 Teilnehmer des TV Jahn prüften sich im Wettkampf mit Sportler aus anderen Vereinen. Hier ein Auszug der Besten: **Barbara Immler** weibl. Jugend A-Kugelst. 2. Platz; **Thomas Zenglein** männl. Jugend A-Hochspr. 1,55m; **Styren Geier** Schüler A-Hochsprung 1. Platz; 40m 2. Platz; **Sabine Burger** Schülerinnen B-Ballweit 2. Platz; **Roberto Ossi** Schüler C-Ballweit 3. Platz; **Cordula Flegler** Schülerinnen C-Ballweit 2. Platz; **Stefan Burger** Schüler C- 40m Lauf 1. Platz;

FLESSABANK Ihr Partner in Geldfragen.



**Hagenmeyer
Bier** ...und kein
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





G. u. K. PARTIN

Erfrischungsgetränke
GmbH + Co.

Industriestr. 1 · Postfach 20
8729 KNETZGAU

Telefon (09527) 78-0

Zigaretten Zigarren Tabake

in besten Qualitäten kauft man bei



Das Aussuchen von Tapeten kann ein Vergnügen sein.

Bedienen Sie sich bitte all unserer Hilfsmittel und unserer

- individuellen Beratung.

Für Kunden mit wenig Zeit.

- Auf Ihren Anruf hin schicken wir Ihnen unsere Tapetenkollektionen ins Haus.



Am Zeughaus 12-18
8720 Schweinfurt
Tel. (09721) 25286



Abteilungsleiter: **VOLLEYBALL**
P. Niemeyer, Ebersberg 20, Schweinfurt, Tel. 3 1544

Gut gebrüllt ist halb gewonnen!

140 Millionen Menschen in rund 150 Ländern der Erde spielen organisiert Volleyball. Und doch wurde diese Sportart erst 1972 in die Olympischen Spiele einbezogen. Was sind die Gründe für die mangelnde Popularität dieses schnellen faszinierenden Spiels? Vielleicht die sich angeblich wiederholenden Ballwechsel, der Mangel an harten Zweikämpfen oder das angebliche Fehlen der Finesse?

Doch was zieht trotzdem die Volleyballfans immer wieder in die Sporthallen? Z.B. das notwendige und auffällige Zusammenspiel der einzelnen Volleyballmannschaften. Ein Diego Maradona vermag ein Fußballmatch im Alleingang zu entscheiden, im Volleyball dagegen ist der perfekte Solist immer auf seine Mitspieler angewiesen. So kommt es auch manchmal zu spektakulären Hechtsprüngen, die diesem reaktionsschnellen Spiel eine akrobatische Note aufsetzen. Sie sind die Würze eines spannungsgeladenen Wettkampfes, die aber zum Glück nicht jeder liefern muß. Doch bei den blitzschnellen Kombinationen, bei den hohen Ballgeschwindigkeiten müssen wenigstens die Grundschnitte im Schlaf funktionieren. Bei solch kolossalem Körpereinsatz ist es nur verständlich, daß die Spieler mehr oder minder starken Konzentrationsschwankungen unterliegen. Ein Hamburger Nationalspieler schildert seine Erfahrungen, die er während eines Spieles macht: "Du spürst, wie müde du wirst. Nicht nur in den Beinen. Du ertappst dich dabei, daß du dich hängen läßt, am liebsten ganz abschalten würdest." Daher feuern sich die Spieler ständig an, und auch die Reservisten sind gefordert, ihre Kollegen munter zu halten. Denn, das Team gilt mehr als jeder Star!!! Darum ist es für die einzelnen Mannschaftsmitglieder wichtig, die eigene Freude hinauszuschreiben- das entspannt und hilft der Motivation und der Konzentrationsfähigkeit. Daher mögen es Volleyballer, wenn auch die Zuschauer möglichst dicht am Spielfeld sitzen und ihnen Zunder geben. Es wäre schön dies auch bei uns erleben zu dürfen.

Abschließend möchten wir Euch noch die Zwischenergebnisse der bisher abgelaufenen Saison mitteilen. Allerdings werden diese aufgrund des frühen Redaktionsschlusses nicht mehr ganz aktuell sein - wir bitten Euch dafür um Verständnis!

An erster Stelle wären hier die Ergebnisse der schon lange zurückliegenden Jugendrunde bekanntzugeben: TV Jahn männl. Jugend A belegte Platz 4 von 5 Mannschaften. Sieger wurde TV/DJK Hammelburg. TV Jahn weibl. Jugend A erzielte den 5. Platz von 7 gemeldeten Teilnehmern. Sieger wurde TG Schweinfurt. In der Spielsaison 1986/87 ist der TV Jahn mit 1 Mannschaft (Herren) in der Kreisliga, mit 2 Herrenmannschaften und 1 Damenmannschaft in der Kreisklasse vertreten. Hier zuerst die Ergebnisse unserer Herrenmannschaft I in der Kreisliga: Hinter TSV Ostheim und vor VfL Niederwerrn bestreitet sie den 6. Platz unter 11 Konkurrenten- Herzlichen Glückwunsch! (Tabellenführer: RSV Wollbach) Ebenso ein Überblick über die "Erregungenschaften" unserer beiden Herrenmannschaften II und III, die in der Kreisklasse agieren: 10 Mannschaften.

1. TV/DJK Hammelburg IV	30:1 /20:0	5. TV Jahn III	16:19/10:10
2. FSM Schweinfurt	22:12/14:4	6. TV/DJK Hammelburg V	16:19/10:10
3. SV Oberwerrn	25:11/14:6	7. TV Jahn II	15:14/ 8:8
4. TV Zeil	25:17/14:6		

Weiterhin allen ein gutes Kampffieber und erfolgreiche Ergebnisse!



**Hagenmeyer
Bier** ...und kein
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



Anders hingegen schaut's bei den Damen aus: 9 Mannschaften.

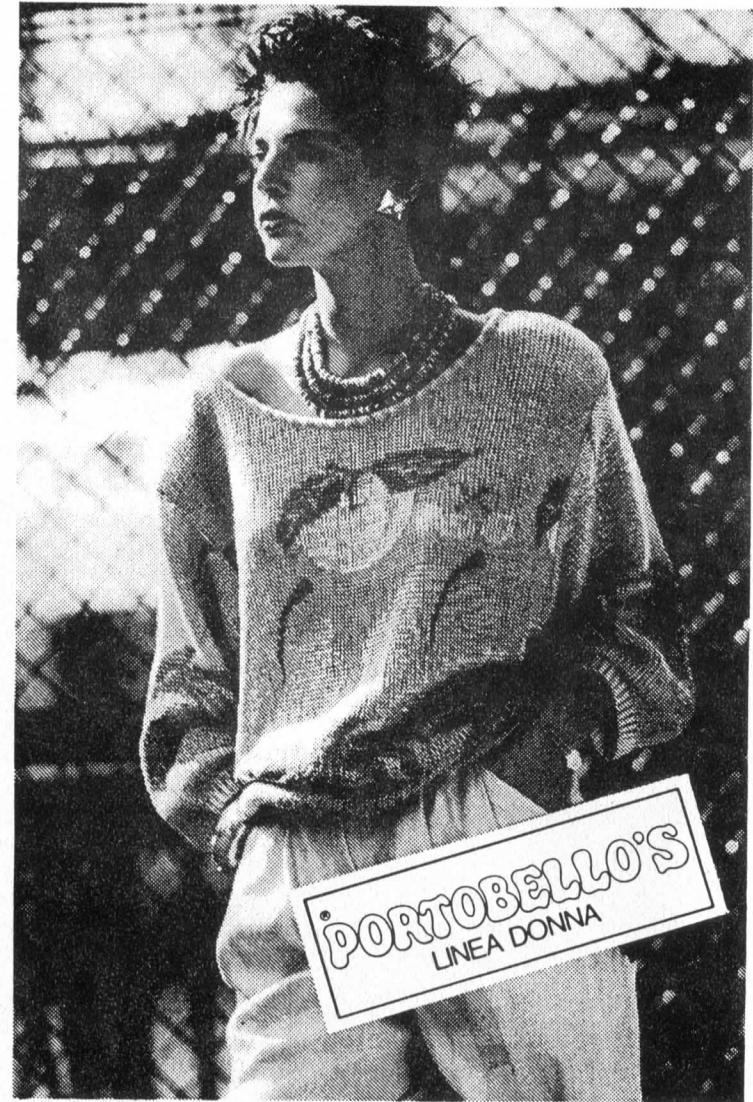
- | | |
|-----------------------|------------|
| 1. DJK Schweinfurt II | 30:1 /20:0 |
| 2. TV Jahn | 22:12/14:6 |
| 3. VfL Niederwerrn | 20:9 /12:4 |

Abschließend wünschen wir den Damen weiterhin viel Glück und Erfolg beim (vielleicht noch kommenden Aufstiegsspiel!

Winterzeit = Hallenzeit

Besonders für die Akteure der Freiland - Sportarten (Tennis, Fußball, Korbball, Faustball, Leichtathletik usw.) heißt es fit halten auch im Winter. So sind auch unsere Fußball - Senioren mit Eifer beim Hallentraining. Unser Bild zeigt v.l. Klaus Berger, Edgar Bocklet und Franz Dülk beim Spiel mit dem Ball.

(Foto: Niebel)



- » Es gibt Frauen,
die immer das Besondere suchen . . .
- » Es gibt Mode,
die für diese Frauen gemacht ist!

six days

schweinfurt · albrecht-dürer-platz · tel. 1 80 26



**Hagenmeyer
Bier** ...und kein
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





Abteilungsleiter: TENNIS
Gerhard Schmid, Elsa-Brändströmstr. 39, Schweinfurt

**Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Dienstag, den 24. März 1987, 19.30 Uhr
im Vereinsheim des TV Jahn.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Abteilungsleiters
2. Kassenbericht
3. Bericht des Platzausschusses
4. Bericht des Vergnügungsausschusses
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl eines Wahlleiters und zweier Beisitzer
7. Neuwahl der Abteilungsleitung
8. Vorschau auf das Jahr 1987
9. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung werden bis zum 21.3.1987 an den 1. Abteilungsleiter erbeten.

In Anbetracht der Bedeutung der Tagesordnungspunkte würde sich die Abteilungsleitung über ein ähnliche hohe Beteiligung wie bei der letzten Mitgliederversammlung sehr freuen.

Faschingssamstag, 28.2.87, 19.30 Uhr

»Großer Faschingstanz« im Vereinsheim



**Hagenmeyer
Bier ...und kein
anderes**

Das einzige Bier von hier mit den beliebten
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



Herzlichen Glückwunsch
zum Geburtstag!

März:

Messal Karola	7.3.	65 Jahre
Finzel Roswitha	6.3.	50 Jahre
Schenk Gerda	15.3.	50 Jahre

April:

Wezel Gundhild	2.4.	50 Jahre
----------------	------	----------

Mai:

Meier Fridolin	31.5.	85 Jahre
----------------	-------	----------

**Alles für Freizeit
und Sport
von**

**Sport
Ludwig**

Friedrich-Stein-Straße, Schweinfurt